

Beschlüsse der OV-Vorstandssitzung vom 20.11.2014

I Der OV II möchte von der Stadtverwaltung, dass diese die Jugendfreizeitstätte Osternburg in der Kampstraße dazu auffordert, offenzulegen, wie das seit 2003 bereitgestellte, Geld genutzt wurde und fordert die Gelder für den vorgesehenen Zweck zu verwenden. Der Beschluss wurde einstimmig getroffen.

II Der OV II fordert, die Grundschule Drielake möglichst schnell in eine Ganztagschule umzuwandeln (Gesine Multhaupt stellt Antrag). Der Beschluss wurde einstimmig getroffen.

III Der OV II fordert eine Summe von 30000€ für die Erarbeitung eines Konzeptes für die Schulsozialarbeit in Oldenburg. Der Beschluss wurde mit: drei Gegenstimmen, einer Enthaltung und sieben Ja-Stimmen, angenommen.

IV Beim Wohnungsbauprogramm fasste der OV II folgenden Beschluss: Es sollen 1,5 Millionen Euro bereitgestellt werden, außerdem sollen die Förderkriterien überarbeitet werden, damit eine Ausweitung des Förderbereichs möglich wird. Der Beschluss wurde einstimmig getroffen.

V Der SPD Ortsverein Oldenburg II fordert, dass die Vierzügigkeit der Oberschule Osternburg erhalten bleibt. Ferner setzen wir uns für eine Weiterentwicklung ein. Der Beschluss erfolgte einstimmig.